

AKADEMIE DES BISTUMS MAINZ

Weintorstr. 5, 55116 Mainz

Telefon: 06131 / 253-9655

E-Mail: ebh.akademie@bistum-mainz.de

DIREKTION

PD Dr. Marita Liebermann und Dr. Andreas Linsenmann

ANMELDUNG

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,
hilft uns aber bei der Planung:

Für den 04.11. bitte an: ebh.akademie@bistum-mainz.de

Für den 05.11. und 06.11. bitte an:
queersensible.pastoral@bistum-mainz.de

IN KOOPERATION MIT



Ausführliche Informationen zum Programm
bietet unsere Internetseite: ebh-mainz.de

Hier können Sie auch unseren Newsletter
beziehen. Melden Sie sich gerne an.



Folgen Sie uns auf Social Media:



@katholischeakademiemainz

Akademie des Bistums Mainz

QUEERE WOCHEN VIELFALT IN KIRCHE UND GESELLSCHAFT – KONZEPTE, REALITÄTEN, PERSPEKTIVEN

Abendgebet, Impulse,
Film und Workshop

03.–06. NOVEMBER 2025

ZEICHEN LESEN



AKADEMIE DES
BISTUMS MAINZ

Queere Woche in Kooperation mit der Akademie Erbacher Hof im Bistum Mainz

Verstärkt sehen sich Menschen, die in ihrer geschlechtlichen oder sexuellen Identität nicht der zweigeschlechtlichen, cisgeschlechtlichen oder heterosexuellen Norm entsprechen, im gesellschaftlichen Alltag und politischen Diskurs mit Unverständnis, Anfeindungen und Bedrohungslagen konfrontiert. Auch in der Kirche verhindern diskriminierende Strukturen noch immer, dass Konzepte von Vielfalt real gelebt werden können.

Die diesjährige Queere Woche widmet sich der Frage, warum queere Vielfalt für unsere Gesellschaft wichtig ist – und welche Rolle die Kirche für aktuelle Vorstellungen von Pluralität und Diversität spielt.

MONTAG, 03. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Queersensibles Abendgebet

„I have a dream“

Ein spirituelles Abendgebet für Vielfalt, gegenseitige Wertschätzung und gemeinsames Engagement

Leitung: Team Regenbogeng*ttedienste Mainz

Ort: Antoniuskapelle, Adolf-Kolping-Str. 6, Mainz
(an der Römerpassage)

DIENSTAG, 04. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

In welcher Gesellschaft wollen wir leben?

In welcher Kirche wollen wir leben?

Warum ist die Würde jedes Menschen unantastbar? Was können oder müssen wir tun, um das gesellschaftliche und innerkirchliche Zusammenleben gerecht zu gestalten? Ausgehend von Impulsvorträgen diskutieren wir über die Argumente und Wirklichkeiten, die den Diskurs über die Vielfalt aus Sicht der Kirche und der Polizei prägen – und reflektieren Berührungspunkte beider Institutionen.

Veranstaltungsort: Akademie des Bistums Mainz,
Weintorstr. 5, 55116 Mainz

Impulsvorträge: Anke Müller (Ansprechperson LSBTI* Hochschule der Polizei RLP) und Prof. Dr. Oliver Wintzek (Kath. Hochschule Mainz); **Moderation:** PD Dr. Marita Liebermann (Akademie des Bistums Mainz)

MITTWOCH, 05. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Film und Gespräch: GOTTESKINDER

Der Film erzählt von jugendlichen Geschwistern aus einer streng evangelikalen, freikirchlichen Familie, die sich beide – auf unterschiedliche Weise – den Fragen ihrer aufkommenden Sexualität stellen. Im Anschluss wollen wir über verschiedene Szenen und Aussagen des Films ins Gespräch kommen.

Veranstaltungsort: Bar jeder Sicht, Hintere Bleiche 29,
55116 Mainz

Moderation und Präsentation: Sandra Mielke, Christine Barth-Lichter und Thilo Brandl

DONNERSTAG, 06. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Queersensible Gemeinden und Einrichtungen Queering Institutions als Antwort auf gesellschaftliche Verschiebungen

Ausgrenzung und Menschenverachtung entgegenzutreten ist kirchlicher Auftrag, wie das Konzilsdokument Gaudium et Spes betont. Dieser Auftrag muss konkret in kirchlichen Kontexten umgesetzt werden. Ein Blick über den Tellerrand lohnt: In Rheinland-Pfalz gibt es das Label „Schule der Vielfalt“ von QUEERNET-RLP, in Österreich vermittelt das Zertifikat der Regenbogen-Pastoral praxisnahe Impulse. Nach einer Einführung und Praxisbeispielen folgt ein Workshop zur Planung konkreter Schritte im eigenen Verantwortungsbereich – mit Vorstellung und Diskussion im Plenum.

Das Format richtet sich an Verantwortliche in Pfarreien, Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen.

Veranstaltungsort: Caritaszentrum Mainzer Neustadt,
117er Ehrenhof Mainz

Gespächspartner:innen: Thomas Feiten (Leiter der Feldbergschule), Ruth Gleißner (Netzwerk katholischer Lesben e.V.), Franz Harant (Leiter der Regenbogenpastoral Österreich); **Moderation:** Pfr. Mathias Berger (Beauftragter für queersensible Pastoral im Bistum Mainz)